

[JGLM Life Teams Intl. | Offizielle Foren](#) > [Artikel](#) > [Artikel](#) > Sehr ermutigender Auszug aus DHT November 2008 von Curry R. Blake

PDA

Vollständige Version anzeigen : [Sehr ermutigender Auszug aus DHT November 2008 von Curry R. Blake](#)

Debra 05-16-2009, 12:40 AM

JOHN G. LAKE
GÖTTLICHES
HEILUNGSTRAINING VON:
CURRY BLAKE NOVEMBER
2008

Wenn du weißt, wer du in Christus bist, kannst du empfangen, was dir bereits gehört. Christus ist unser Heiler - und er ist in dir.

Matthäus 15:1-9 Oft verletzen die Traditionen der Menschen die Gebote Gottes oder machen sie unwirksam, das Wort Gottes. Vergeblich ist deine Anbetung Jesu, wenn du die Gebote der Menschen als Lehren vertrittst.

Die Heilung ist Teil der Versöhnung, also ist sie immer Gottes Wille. Sie ist bereits von Jesus bezahlt worden.

Wir müssen erkennen, dass Heilung göttlich ist, und sie aus diesem Blickwinkel betrachten - nicht aus einem menschlichen Blickwinkel. Du kannst sie nicht kaufen oder verdienen; sie ist bereits für dich bereitgestellt worden. Gläubige, die dir die Hände auflegen, oder Älteste in der Gemeinde, die für dich beten, sind zwei biblische Methoden der Heilung.

Für andere zu beten ist ein guter Weg, um für deine eigene Heilung zu säen. Wir sollten säen, was wir ernten wollen. Bete für die Heilung anderer, auch wenn du noch krank bist.

Heilung kann an jedem Ort und zu jeder Zeit ausgeübt werden. Sie muss nicht in einer kirchlichen Atmosphäre stattfinden. Rituale und Prozesse sind Religion - wir sollten das tun, was zu Ergebnissen führt und uns nicht so sehr um den Prozess kümmern.

Glaube ist nicht wie Magie, er ist in der Regel nichts Spektakuläres; normalerweise bedeutet Glaube, beständig im Guten zu sein. Einfach einen Fuß vor den anderen setzen und dem Leben Gottes in dir erlauben, Leben zu berühren - ein Licht zu sein. Im Herzen des Christentums geht es um Menschen - nicht um uns. Es geht darum, die Menschen zu erreichen und ihre Bedürfnisse zu erfüllen, indem wir sie zur Wahrheit führen. Wir sollen zur Rechtschaffenheit erwachen und sie ausleben. Das wirkt sich nicht nur auf die Kirche aus, sondern auch auf die Gemeinschaft, in der sie lebt.

Krebs ist ein Geist - du kannst ihn nicht ausrotten. Du kannst den Schaden, den er angerichtet hat, ausschneiden, aber das sind die körperlichen Folgen der Zerstörung, die er angerichtet hat. Krebs ist ein Parasit - ein Teufel (ein böser Geist), der sich an dir festsetzt und das Leben aus dir herausaugt. Ein Teufel (böser Geist) braucht einen Wirt, einen Menschen. Du kannst ihn austreiben oder ausheilen. Krebs befällt nicht deinen Geist - er befällt dein Fleisch, deinen Körper. Der Teufel (der böse Geist) kann nur in den Bereichen deines Geistes wirken, die noch nicht erneuert sind. Wenn wir uns disziplinieren, um uns mit dem Wort Gottes in Einklang zu bringen, ist das Heiligkeit (unser vernünftiger Dienst). In Römer 12,1-2 heißt es: "Ich ermahne euch nun, Brüder, durch die Barmherzigkeit Gottes, dass ihr eure Leiber darbringt als ein lebendiges, heiliges, Gott wohlgefälliges Opfer, das ist euer vernünftiger Dienst. Und seid nicht gleichförmig dieser Welt, sondern werdet verwandelt durch die Erneuerung eures Sinnes, damit ihr prüfen könnt, was der gute und wohlgefällige und vollkommene Wille Gottes ist. Lasst das, was in euch ist, nach außen hin sichtbar werden.

Göttliche Heilung bedeutet, dass sie mit göttlichen Mitteln erfolgt (das, was nur Gott tun kann). Das ist nicht dasselbe wie natürliche Heilung (richtige Ernährung, Fasten, Sport oder medizinische Wissenschaft). Du musst nicht gläubig, ein Kind Gottes oder erlöst sein, um Heilung durch natürliche Mittel zu erhalten.

Biblisch sind die Praxis und die Prinzipien der Bibel.
Außerbiblisch ist in der Bibel nur im Prinzip enthalten.
Unbiblisch steht überhaupt nicht in der Schrift.
Antibiblisch ist etwas, das dem widerspricht, was die Bibel lehrt.

Es gibt zwei Möglichkeiten, geheilt zu werden: Du glaubst selbst oder du gehst zu jemandem, der für dich glauben kann.

Wir sollen wie Christus leben - wenn wir nicht in Christus verborgen sind, ist ein Teil von "dir" noch nicht gestorben. Wenn die Menschen dich sehen, sollten sie den Christus in dir sehen. Wir müssen uns selbst sterben - im Christentum geht es nicht um dich, wenn du einmal gerettet bist. So wie Jesus gekommen ist, um sein Leben zu geben und die Verlorenen zu retten, die Kranken zu heilen usw. Wir sollen seinen Dienst fortsetzen.

Wir beten Gott für das an, was er ist und was er bereits getan hat - nicht für das, was du willst, dass er für dich tut (das ist keine reine Anbetung - das ist Manipulation).

Wenn Jesus "Herr" ist, tun wir die Dinge nach seinen Regeln. Du kannst dir die Regeln nicht aussuchen und auch nicht die, die du befolgen willst.

Die meisten Menschen in der Kirche sind heute nicht gerettet, sondern lediglich überführte Sünder, die erkannt haben, dass Jesus der Weg in den Himmel ist; und sie wollen nicht in die Hölle - aber sie haben Jesus nie wirklich zum Herrn gemacht. Sie versuchen, richtig zu leben, aber sie tun nicht, was Jesus sagt. Sie leben so, wie sie es wollen.

Wenn du keine Ergebnisse erzielst, mischst du dich entweder in die Traditionen der Menschen, wodurch das Wort Gottes zunichte gemacht wird, oder Jesus ist nicht der "Herr" deines Lebens, oder du bist noch nicht durch die Taufe mit dem Heiligen Geist ermächtigt worden.

Der Glaube kommt durch das Hören des Wortes Gottes. Angst und Zweifel entstehen, wenn du die Worte der Ärzte hörst. Wenn du göttliche Heilung willst, dann wende dich nicht an Ärzte. Gott wird dich heilen! Die beiden Schlangen auf dem medialen Symbol

Diese Version von Total HTML Converter ist

u

stehen nicht für etwas Göttliches. Die einzigen beiden Schlangen in der Bibel waren die beiden Schlangen, in die sich die Zauberstäbe des Pharaos verwandelten, dann warf Mose seinen Stab hinunter und er wurde zu einer Schlange, die die beiden anderen verschlang. Es sterben mehr Menschen durch die Hand eines Arztes als durch Gewehre. Jedes Jahr sterben mehr Menschen aufgrund von Fehldiagnosen als im Vietnamkrieg getötet wurden. Ärztinnen und Ärzte sind zu dem geworden, worauf die Menschen ihr Vertrauen setzen.

Diese Version von Total HTML Converter ist

u anstelle von Gott ihren Heiler.

Jesus heilte sie alle, wenn sie zu ihm kamen. Er hat nicht nur Jünger geheilt. Er heilte Sünder und Ausgestoßene.

Gott kann in deinem Leben nicht wachsen, solange du nicht kleiner wirst. Du hast Gott bereits in dir. Dein Leben wird nur so weit verändert, wie dein Geist erneuert wird. Die Erneuerung deines Geistes bedeutet nicht nur, dass du die Schrift kennst - dein Geist wird erst dann erneuert, wenn du etwas anderes tust. Was du tust, ist das, was du glaubst - wenn du es nicht tust, glaubst du es nicht wirklich. Nicht jeder, der "Herr, Herr" sagt, wird in das Himmelreich kommen - sondern diejenigen, die den Willen des Vaters tun. Wenn "du" abgestreift wirst (stirbst), wird Jesus durchscheinen - dein verwandeltes Bild. In dem Maße, in dem du die Schriften, die du kennst, auslebst, wirst du verwandelt sein.

Dämonen können in deinem Körper und/oder deiner Seele sein, aber nicht in deinem wiedergeborenen Geist, wo Christus in dir wohnt.

Gaben müssen, wie alles andere auch, durch den Glauben gesteuert werden. Jede Gabe ist eine Manifestation des Geistes. Jesus wirkte in der Fülle des Geistes. Wir sollen in dieselbe Fülle hineinwachsen, in den Stand Christi.

Menschen werden geheilt, weil du so bist, wie du bist - nicht so sehr durch das, was du tust. Heilung ist ein freies Geschenk - nicht eine Belohnung für gute Taten. Das Reich Gottes und das Reich der Finsternis befinden sich im Krieg; der Feind bringt den Tod und Jesus bringt das Leben.

Diese Zeichen folgen denen, die glauben - Heilung ist ein Zeichen für Ungläubige. Markus 16:17-18 Und diese Zeichen werden denen folgen, die glauben: In meinem Namen werden sie Teufel austreiben; sie werden in neuen Zungen reden; sie werden Schlangen aufheben; und wenn sie etwas Tödliches trinken, wird es ihnen nicht schaden; sie werden Kranken die Hände auflegen, und sie werden gesund werden.

Menschen haben Glaubensbrecher; was deinen Glauben kurzschließt und dich von deiner Kraftquelle abschneidet. Das kann uns davon abhalten, von Gott zu empfangen.

Erfülle deinen Geist mit dem Wort Gottes, so dass jedes Mal, wenn du deinen Mund öffnest, genau das herauskommt. Je mehr Wahrheit du kennst, desto freier wirst du werden; die Wahrheit wird dich frei machen. Gottes Macht liegt im Wort - die Macht zu retten! Die Macht zu heilen! Frei zu machen!

Religion kann dich gefühllos machen für den Willen Gottes, für die Wahrheit. Als Jesus sagte: "Es steht geschrieben." Er hat die Schrift so zitiert, wie sie geschrieben steht - er hat sie nie verändert, nie etwas hinzugefügt oder erklärt und immer seinen eigenen Stempel aufgedrückt.

Du brauchst keine besondere Führung durch den Geist, um ein Gebot zu halten oder zu befolgen. Wenn Gottes Wort sagt, dass du es tun sollst, dann ist das deine Führung. Wir sollten es tun und nicht auf eine besondere Führung warten. Wenn du von Gott geboren bist, wirst du von Gott geführt (das ist kein besonderes Gefühl). Wir sind in unserem Geist eins mit Gott geworden. Wenn der Geist in dir ist und du deinen Geist auf den Willen Gottes - auf die Wahrheit - ausrichtest, kannst du wie Jesus sagen: "Ich sage nur, was mein Vater sagt." Dann wirst du im Geist wandeln und nur das tun, was du für den Willen des Vaters hältst (was sein Wort sagt). Wenn du wie Jesus redest und wie Jesus gehst, wirst du die gleichen Ergebnisse erzielen wie Jesus. Die religiöse Welt hat Jesus nicht gemocht oder akzeptiert - bei dir wird es nicht anders sein. Religiöses Denken und Verhalten sind nicht wie Jesus.

Wenn dir Wissen zur Rettung gegeben wird und du es ablehnst, dann wird "mein Volk aus Mangel an Wissen vernichtet". Sie haben es zur Verfügung (sein Volk), aber sie lehnen es ab. Du lehnt sie ab, wenn du die Wahrheit kennst, aber nicht in ihr wandelst. (Du kannst nicht ablehnen, was du nicht kennst.)

Das Ziel des fünffachen Dienstes ist es, die Heiligen zu reifen, zu schulen und auszurüsten für das Werk des Dienstes, für die Auferbauung des Leibes Christi. Wie lange noch? Bis wir alle in der Einheit des Glaubens und der Erkenntnis des Sohnes Gottes zu einem vollkommenen Menschen heranwachsen, zum Maß der Fülle des Christus: nicht mehr Kinder, sondern in allem zu ihm hinaufgewachsen! (Epheser 4,7-16.)

Jede Sünde hat ihren eigenen Samen der Zerstörung - stoppe die Sünde - stoppe das Problem.

Wenn Menschen eine Gabe geben, denken sie oft, dass ihr Glaube davon abhängt, wie viel sie geben; dabei hängt er nicht so sehr davon ab, wie viel man gibt, sondern wie viel man behält. Die meisten behalten genug zum Leben - um sich sicher zu fühlen. Sie fühlen sich sicher, weil sie wissen, dass sie genug haben - und nicht, weil sie darauf vertrauen, dass Gott für sie sorgt. Großer Glaube zeigt sich darin, dass du mehr gibst, als du dir "leisten" kannst und trotzdem gut leben kannst - und darauf vertraust, dass Gott dir mehr als genug zurückgibt, um alle deine Bedürfnisse zu erfüllen.

Hesekiel 18 widerlegt die Generationsflüche. Hesekiel 18:19 Doch sagt ihr: Warum? Trägt nicht der Sohn die Schuld des Vaters? Wenn der Sohn getan hat, was recht und billig ist, und alle meine Gebote gehalten und getan hat, so wird er leben. Die Seele, die sündigt, soll sterben. Der Sohn soll die Schuld des Vaters nicht tragen, und der Vater soll die Schuld des Sohnes nicht tragen: Die Gerechtigkeit des Gerechten soll auf ihm ruhen, und die Bosheit des Gottlosen soll auf ihm ruhen. Wenn aber der Gottlose sich von allen seinen Sünden, die er begangen hat, abwendet und alle meine Gebote hält und tut, was recht und billig ist, so wird er leben und nicht sterben. Alle seine Übertretungen, die er begangen hat, sollen ihm nicht angerechnet werden; in seiner Gerechtigkeit, die er getan hat, soll er leben.

Bis du etwas tust, bleibt alles, was du hörst, Theorie. Wenn du es selbst tust, ist es keine Theorie mehr, sondern eine Erfahrung. Was wahr ist, wird sich in deiner Erfahrung zeigen.

Du erhältst deine Heilung nicht, wenn du dich zu sehr darauf konzentrierst. Lebe so, wie Er sagt, dass du leben sollst, und du wirst automatisch das bekommen, was Er dir verspricht. Konzentriere dich auf ihn - darauf, ihm zu gefallen, ihn zu lieben und ihm zu gehorchen.

Ein perverser Mensch ist nicht nur jemand, der dem Wort nicht glaubt, sondern auch jemand, der das Wort so verdreht, dass es das sagt, was er meint, was es sagen soll.

Jede Heilung hat mit der Autorität über die Dunkelheit zu tun. Wenn Menschen geheilt werden, dann weil der Himmel hört und zustimmt und weil die Hölle hört und gehorcht, wenn du betest.

Autorität bedeutet einfach eine Vorabgenehmigung. Du hast in Jesu Namen die Vollmacht erhalten, alles zu tun, was das Wort Gottes

Diese Version von Total HTML Converter ist

unregistriert

g t . Wenn du Gottes Wort gehorchst, ist er dazu verpflichtet, das z u tun, was er sagt.

Diese Version von Total HTML Converter ist

u

Was du sagst, ist deine Entscheidung - aber wenn du als Sein Vertreter sprichst, musst du nur sagen, was Er sagt. Er ist verpflichtet, "Sein Wort" zu halten, aber nicht deine Worte. Wenn du nicht sagst, was Er sagt, ist es dein Wort - du wirst nicht bekommen, was Er sagt.

Gottes Wort soll eine Leuchte für unsere Füße sein - es ist unser Wegweiser. Tu, was es sagt, und sag, was es sagt. Wir repräsentieren Gott. Wir sollen uns von der Wahrheit und vom Mitgefühl leiten lassen.

Du identifizierst dich entweder mit der kranken Person, den Jüngern oder mit Jesus. Wir sollen Jesus nacheifern, uns mit ihm identifizieren und tun, was er getan hat.

Psychische Probleme oder das Bedürfnis nach emotionaler Heilung finden sich bei Menschen, die ihren Fokus, ihren Geist nicht auf Christus richten. Seelische Ängste sollten im Leben eines Christen nichts zu suchen haben. Ein Geist, der auf Christus ausgerichtet ist, ist ein friedlicher Geist.

Gott möchte, dass es dir gut geht und du gesund bist, damit du anderen helfen kannst, gut zu leben und g e s u n d zu sein.

Jesus versprach Leben und zwar Leben im Überfluss - nicht Leben im Überfluss. Wenn du Leben im Überfluss hast, hast du Leben, das du an andere weitergeben kannst - zum Säen. Das bedeutet nicht einen Überfluss an Autos, Juwelen, Häusern usw.)

Bei Gott ist nichts unheilbar - für ihn gibt es keine unheilbare Krankheit. Du wirst niemals sterben. Für Gott ist der Tod wie das Ausziehen eines Hemdes - du lebst weiter. Du musst nicht krank sein, um zu sterben. Der Tag, an dem du stirbst, ist nicht festgelegt. Es ist dem Menschen bestimmt, einmal zu sterben - aber es heißt nicht, dass du eine bestimmte Zeit zum Sterben hast. Du kannst dein Leben verlängern, indem du deine Eltern ehrst usw. Das beweist, dass du kein bestimmtes Datum zum Sterben haben kannst. Gott will, dass du lebst und seinen Zweck für dein Leben auf der E r d e erfüllst; aber was wir tun oder nicht tun, hat mehr damit zu tun, wann du stirbst, als mit einer vorherbestimmten Zeit - das ist eines d i e s e r Dinge, die Menschen so oft gesagt haben, dass die meisten denken, Gott hätte es gesagt. Das Wort sagt: "Wählt euch heute, wem ihr dienen wollt" - wir entscheiden uns für Segen oder Fluch, indem wir uns entscheiden, was wir tun und wem wir dienen wollen. Gottes Wort bleibt unabhängig von unseren Entscheidungen wahr, aber der Segen gilt nur für diejenigen, die sich entscheiden, ihm zu gehorchen und ihm zu dienen. Leider entscheiden sich viele unbewusst für die Verfluchung, wenn sie ihr Leben nach ihrem eigenen Willen und nicht nach Gottes Willen leben wollen. Sie glauben, dass es ausreicht, an ihn zu glauben, aber wenn du ihm wirklich glaubst, würdest du tun, was er sagt.

Böse Geister oder Dämonen können Unfälle verursachen, genauso wie Engel sie verhindern oder dich unverseht durchbringen können.

Habe nicht mehr Vertrauen in den Teufel und seine Möglichkeiten als in Gott. Wenn du dich mehr davor fürchtest, was Krankheit dir antun kann, als dem zu vertrauen, was Gott bereits für dich getan hat, dann hat der Feind dich genau da, wo er dich haben will. Glaube Gott, egal, was du siehst, hörst oder fühlst, was etwas anderes sagt. Ziehe dich zu Gott und bleibe dort. Jedes Mal, wenn der Feind versucht, dich dazu zu bringen, das zu akzeptieren, was er getan hat (und damit dein Leben zu zerstören), nimmst du Gottes Wort und widerstehst ihm d a m i t . Du nennst ihn den Lügner, der er ist, und verkündest, wer du in Christus Jesus bist; du bist der Erlöste des Herrn, du bist mit einem Preis erkaufte worden und du gibst keinem Teufel, keiner Krankheit oder einem Leiden in deinem Körper Raum! Gottes Wort sagt, dass Jesus für deine Heilung bezahlt hat und dass die Krankheit, die dich angegriffen hat, egal welchen Namen s i e trägt, kein Recht hat, in deinem Körper zu bleiben. Befiehl ihm, im Namen Jesu zu gehen!

Die Bibel sagt in 1. Johannes 5:18 Wir wissen, dass jeder, der von Gott geboren ist, nicht sündigt; wer aber von Gott gezeugt ist, der bewahrt sich selbst, und der Böse rührt ihn nicht an. Wenn Gott für dich ist, wer kann dann gegen dich sein? Sieh dich selbst so, wie Gott es tut: Du bist Gottes Sohn - ein Diener für andere - und der Herr des Teufels; alles aufgrund dessen, wer du in Jesus bist.

Wenn du anfängst, in dem zu leben, was Jesus für dich bereitgestellt hat, wirst du wahre Freiheit erfahren.

Wir haben eine Salbung, die bleibt - sie hebt sich nicht auf, kommt und geht. Jesus lebt in dir. Das Wort ist nahe bei dir. Er verlässt dich nie. Wir s i n d nur noch nicht zu dieser Wahrheit aufgewacht, deshalb leben wir nicht in ihr.

Wo immer Gottes Wille getan wird, ist sein Reich gekommen (Dein Wille geschehe, dein Reich komme, auf Erden wie im Himmel).

Du musst nicht an Gott glauben, um geheilt zu werden; er ist dein Heiler und dein Leben ist in i h m verborgen. Du bist der Geheilte - du musst nicht versuchen, deine Heilung zu erhalten. Du musst nur erkennen, wer du bist. Du bist siegreich! Du bist ein Botschafter für Christus und hast deshalb diplomatische Immunität vor dem Feind. Solange du das aber nicht weißt, kann dich die Wahrheit nicht befreien. Du musst etwas wissen, bevor du es glauben und ausleben kannst. Deshalb versucht der Feind, dich auf jede erdenkliche Art und Weise zu verwirren, zu beschäftigen, zu desillusionieren, abzulenken und zu täuschen - um deinen Verstand für die Wahrheit zu verdunkeln, dich zu täuschen und dich in Knechtschaft zu halten. Nur so kann er es schaffen, dich zu überzeugen, einer Lüge zu glauben - denn die Wahrheit wird dich frei machen. Jesus ist gekommen, um dir das Leben zu schenken und dich aus der Knechtschaft zu befreien - Krankheit ist nicht lebensspendend, sie ist Knechtschaft. Du musst die Wahrheit erkennen, und wenn du das endlich tust, wirst du die Lüge als das erkennen, was sie ist, und dich weigern, noch einen Tag länger an sie gebunden zu sein!

Nur der Teufel würde dir weismachen wollen, dass die Reinigung von der Sünde, die Errettung und die Heilung zwei verschiedene Dinge sind. Selbst Jesus sagte: Was ist der Unterschied, wenn ich sage: Deine Sünden sind dir vergeben, oder wenn du geheilt wirst?

Gott ändert sich nicht - Menschen ändern sich. Unser Engagement und unser Vertrauen in ihn haben sich verändert, nicht sein Engagement und seine Treue zu uns. Wenn du mehr von Gottes Macht sehen willst, brauchst du mehr Disziplin, mehr Liebe und Engagement. Du musst gehorsam sein und tun, was er sagt, sagen, was er sagt, und so werden wie er. Solange du das nicht tust, wirst du dich nicht wirklich verändern und dein Leben auch nicht. Wenn du dich ihm hingibst und es dein Herzenswunsch ist, ihm zu gefallen, wirst du anfangen, das zu tun, was er dir sagt, und zwar mit dem richtigen Herzensmotiv, weil du ihn liebst. Dein Leben wird sich verändern. Das gilt auch für deine Lebensumstände und jede Situation, in der du dich befindest.

Je weniger du für dich lebst und je mehr du für Ihn lebst, desto mehr werden andere Ihn in dir sehen und desto mehr wirst du Seine Macht und Seinen Segen in deinem Leben sehen. Das Evangelium ist die Kraft Gottes. Gott hat dir alles gegeben, was du brauchst, um siegreich zu sein und ein siegreiches Leben zu führen - du musst nur darin wandeln und es in deinem Leben anwenden.

Glaube an Gott und sein Wort - nicht an deinen G l a u b e n . Gottes Wort weist uns nur an, an ihn zu glauben. Glaube an seine Güte, seine Barmherzigkeit und sein Erbarmen. Glaube ist nicht die Währung des Himmels; es ist nicht wahr, dass du nur das bekommen kannst, was du brauchst, je nachdem, wie viel Glauben du hast - und wenn du nicht genug hast, musst du eben

Diese Version von Total HTML Converter ist

unregistriert.

Wenn du den Glauben eines Senfkorns hast, hast du genug Glauben, um Berge zu versetzen. Es kommt darauf an, wohin du deinen Glauben setzt: in dich selbst, in deinen Arzt, in das, was der Feind tun kann, in einen Mann oder eine Frau, in einen Pfarrer oder in Gott und sein Wort. Du musst Glauben haben und dein Glaube wird mit der Zeit wachsen, aber der Fokus dieses Glaubens liegt auf demjenigen, der ihn dir überhaupt erst gegeben hat. Dein Glaube an Gott bedeutet einfach

Diese Version von Total HTML Converter ist

u

Du nimmst ihn beim Wort, du glaubst ihm und vertraust darauf, dass er tut, was er dir verspricht.

Der Unglaube ist das, was dich in's Stolpern bringen wird. Jesus sagte in Matthäus 13:58, dass selbst Jesus dort wegen ihres Unglaubens nicht viele mächtige Werke tat. Bei gläubigen Menschen kann der Unglaube so stark sein, dass er Jesus daran hindert, die mächtigen Werke zu tun, die er in ihrem Leben tun möchte. Ja, ich sagte Menschen des Glaubens; du kannst gl e i c h z e i t i g Glauben und Unglauben in deinem Leben haben. Jesus sagte sogar zu seinen Jüngern in Markus 15:14 Danach erschien er den Elf, als sie zu Tisch saßen, und tadelte sie wegen ihres Unglaubens und ihrer Herzenshärte, weil sie denen nicht glaubten, die ihn gesehen hatten, nachdem er auferstanden war. Wir müssen uns vor allem Unglauben hüten, sei es in unseren Gedanken, unseren Worten oder unseren Taten. Der Grund, warum Unglaube und Herzenshärte so oft zusammen im Wort Gottes vorkommen, ist, dass wir, wenn wir zulassen, dass unser Herz in einem Bereich unseres Lebens hart wird, nicht mehr nachgiebig und leicht zu überreden sind, Gott in diesem Bereich einfach beim Wort zu nehmen. Wir haben vielleicht in einem anderen Bereich unseres Lebens viel Glauben, sind aber in einem anderen Bereich unbeweglich. Wir neigen dazu, Beweise zu verlangen oder nach Gründen zu suchen, um nicht zu glauben - das ist Herzenshärte. Wenn wir uns mehr auf die Probleme in unserem Leben konzentrieren als auf die Güte Gottes, wird unser Herz hart für ihn und für das, was er sagt, dass es wahr ist. Dieser Zustand kann dich davon abhalten, von Gott zu empfangen. Wir müssen unser Herz Gott gegenüber weich halten und bereit sein, im Glauben zu tun, was er sagt (und nicht auf d e r Grundlage dessen, w i e die Dinge aussehen). B e s e i t i g e die Herzenshärte (nicht nachgiebig zu sein), halte deine Augen auf Jesus und sein Wort gerichtet, bringe deine Worte mit seinen Worten in Einklang und du kannst voll und ganz damit rechnen, das zu erhalten, was Gott dir zusagt.

Das Wort Gottes ist niemals dazu gedacht, dich zu verurteilen - das ist der Teufel, der das Wort für seine eigenen Zwecke manipuliert. Er will, dass du in Schuld und Scham lebst und dich unwürdig fühlst. So bleibst du machtlos und besiegt, das Gegenteil von dem, was Gott für dich will.

Als rechtschaffener Same sollten wir niemals um Brot betteln müssen oder dass unsere Bedürfnisse erfüllt werden.

Wenn du die Wahrheit erkennst, kannst du sie nicht einfach nur ausprobieren - du musst daran glauben und dich dazu verpflichten - du kannst nicht mehr z u r ü c k t r e t e n . Du wirst auf die Probe gestellt und versucht sein, aufzugeben, aber denk daran, dass es die Wahrheit ist und alles andere eine Lüge. Wohin willst du sonst gehen, was willst du tun, wenn du dich von der Wahrheit abwendest? Es gibt keine Alternative und keinen Grund, den Glauben an Gott aufzugeben. Wahrheit ist Wahrheit!

Jesus ist deine Verbindung zu Gott - nicht irgendein Mensch. In diesem Dienst geht es um Jesus und das, was er dir gegeben hat. Nicht um einen Mann, nicht um eine Salbung, nicht um einen Ort. Wir wollen es rein halten. Unsere Verbindung ist mit Jesus und nicht mit einem Dienst oder einem früheren Dienst.

Eine kleine Geschichte über Dr. Lake: Am 16. September 1935 starb Dr. Lake. Wilford Wright war sein Schwiegersohn. Will und Gertrude (die Tochter von Dr. Lake) übergaben die John G. Lake Ministries an Curry Blake. Am 1. April 1959 wurde Curry Blake geboren. Am 16. September 1960, als er 17 Monate alt war, wurde er überfahren und musste mit 172 Stichen genäht werden, sein Ohr wurde abgeschnitten und er wurde skalpiert. Seine Mutter betete, dass er nicht nur überleben, sondern auch normal sein würde (die Ärzte sagten, dass er das nicht sein würde, sie sagten sogar, dass ihm keine Haare wachsen würden, weil sie ihm die Kopfhaut abkratzen mussten, um den Kies und den Schutt aus seinem Kopf zu bekommen). Am 24. Mai 1934 prophezeite Dr. Lake, dass derjenige, der seinen Dienst übernehmen würde, derjenige sein würde, den der Teufel 25 Jahre vor seinem Tod zu töten versuchen würde. Curry Blake wurde auf den Tag genau so viele Jahre vor Dr. Lakes Tod überfahren.

Rebecca, die Tochter von Curry Blake, stürzte aus einem oberen Fenster und starb. Er betete weiter für sie und sie erwachte wieder zum Leben, nachdem sie 45 Minuten lang tot gewesen war. Das erste, was sie sagte, als sie ihren Mund öffnete, war, dass sie essen wollte.

Der Preis für unsere Freiheit wurde von Jesus bezahlt: die Freiheit von allen Werken des Teufels und die Freiheit, nie wieder gebunden zu sein. Wer von Jesus befreit wird, ist wirklich frei!

Das Reich Gottes wird durch die Macht und Gegenwart Gottes manifestiert. Es geht nicht nur darum, was wir sagen, sondern was wir tun - was wir in seinem Namen tun. Die Welt braucht Christinnen und Christen, die das SEIN, was sie sagen, dass sie es sind; die sehen, dass Gott Gott SEIN wird und das tun, was er für die Menschen tun will, was er erlitten hat und gestorben ist, um für uns zu sorgen.

Wahre Erweckung ist, wenn Christen zum Gehorsam gegenüber Gott zurückkehren - nicht nur eine Manifestation ohne Lebensveränderung.

Wenn du für die Heilung von jemandem betest, sage der Person zuerst, dass Jesus sie befreit hat, dass er für ihre Heilung bezahlt hat und dass der Feind kein Recht hat, sie wieder in die Knechtschaft von Krankheit oder Gebrechen zu bringen. Dann sag dem bösen Geist, was er tun soll, nenne ihn beim Namen und sprich mit Vollmacht im Namen Jesu. Sage dann dem Körper, was er tun soll. Beispiel: Du Geist des Krebses, ich breche deine Macht, du hast hier kein Recht und ich befehle dir zu gehen! Sag dies in einem entschlossenen Ton, im Namen Jesu - GEHE JETZT! Körper, ich befehle dir, dich auf das Wort Gottes auszurichten; jedes Organ, jede Zelle, jedes Gewebe, das betroffen ist, richtet sich jetzt auf das Wort Gottes aus und wird wieder gesund. Geist der Angst Ich befehle dir, ihn/sie loszulassen und JETZT zu gehen, im Namen Jesu! Ich breche deine Macht über (Name der Person) und spreche diesem Körper Leben zu.

Wunder geschehen augenblicklich. Jemand, der die Gabe hat, Wunder zu wirken, ist in dieser Gabe tätig, wenn du ein Wunder empfängst. Eine Heilung ist ein Prozess. Alle Wörter mit "ing" am Ende bedeuten, dass du dich in einem Prozess befindest. Es muss nicht lange dauern - 24 bis 48 Stunden. Der Prozess beginnt sofort, aber es ist ein Genesungsprozess; er dauert an, bis die Heilung abgeschlossen ist. Schmerzen oder Unbehagen sind normal, wenn es um strukturelle Veränderungen geht. Bruder Blake rät den Leuten, nach Hause zu gehen und zu schlafen und zu erwarten, dass sie wieder gut aufwachen. Sprich keinen Zweifel, keinen Unglauben oder sonst irgendetwas aus, es sei denn, es ist der Glaube an das, was Jesus getan hat.

Heilung ist ein natürlicher Prozess, der aber durch göttliches Eingreifen beschleunigt wird. Was du empfängst, wird nur durch deinen unerneuerten Verstand begrenzt - das, was du noch nicht weißt oder noch nicht ganz glaubst oder weißt, aber ablehnst. Mein Volk geht aus Mangel an Wissen zugrunde, d. h. an angewandtem Wissen - sie wissen, was die Bibel sagt, lehnen es aber als nicht wahr oder nicht immer wahr ab. Mit Gott können wir a l l e s tun; du musst im Geist deines Verstandes erneuert werden; solange du das nicht tust, bist du immer noch negativ, du hast einen negativen Geist, auch wenn du glaubst, dass es Gottes Wort ist. Du musst wirklich Gutes erwarten; erwarte, dass du es bekommst! Es wird Kriege geben. Der Feind wird gegen dich vorgehen. Es wird Konflikte geben, aber Gott sei Dank, der uns in Christus Jesus immer siegen lässt! Du musst in Übereinstimmung mit ihm bleiben (deine Gedanken, deine Worte, deine Taten). In diesem Bleiben in Ihm kommt das Leben und der Tod muss gehen. Er spricht das Leben - du sprichst das Leben. Was auch immer du tust, stimme nicht mit dem Feind überein und wiederhole nicht seine Lügen - die Gedanken, die er dir in den Kopf setzen will.

Diese Version von Total HTML Converter ist

unregistriert.

Das Wort Gottes muss der Maßstab für dein Leben sein, und zwar IMMER. Verpflichte dich, dich zu disziplinieren, das zu tun, was es sagt, und so zu denken (dieselbe Denkweise z u haben), wie Jesus es tut - unabhängig davon, ob du Lust dazu hast oder nicht. Tu, was richtig ist, einfach weil es richtig ist - was du willst, sollte nicht herrschen - Jesus ist der Herr! Lass ihn herrschen.

Der Grund für die Taufe mit dem Heiligen Geist ist, dass wir befähigt werden, Zeugen für Jesus zu sein. Es geht nicht nur darum, dass wir

Diese Version von Total HTML Converter ist

genießen oder uns ein gutes Gefühl geben. Wenn du ein Zeuge sein willst und über Jesus sprechen möchtest, kannst du um die Taufe bitten und er hat versprochen, sie dir zu geben. Die Betonung muss immer auf Jesus liegen - nicht auf der Zungenrede selbst. Dein Teil ist es, gläubig zu bitten - Er wird seinen Teil tun. Es kann auch später zu Hause sein, wenn du einen Gottesdienst feierst oder laut betest; was auch immer du tust, höre nicht auf zu glauben und erwarte, dass du empfangen wirst.

Lege den Kranken die Hände auf (buchstäblich) und sie werden wieder gesund. Du musst nicht einmal beten - glaube einfach, wenn du ihnen die Hände auflegst, werden sie gesund. Das Leben geht in sie hinein. Du musst keine Show daraus machen und sie wissen vielleicht nicht einmal, warum sie gesund geworden sind, außer du sagst es ihnen. Suche nach Bedürfnissen - berühre sie und glaube. Halte Ausschau nach Menschen, denen du helfen kannst. Wenn du betest, bittest du nicht - du befiehlst dem Geist (dem Krebs, der Angst, der Krankheit usw.) und befiehlst dem Körper im Namen von Jesus.

Alles, was wir tun, geschieht, weil wir in Ihm sind. Wir haben keine delegierte Autorität - wir haben ererbte Autorität. Sie gehört uns, weil wir in ihm sind und seinen Namen tragen; sie gehört jetzt auch dir (wie dein Ehenamen). Die Macht liegt in dem Namen; es ist dein Recht, diesen Namen zu benutzen, um seinen Willen zu tun, sein Reich voranzubringen und die Werke des Feindes und seines Reiches zu stoppen.

Jesus weiß, was wir fühlen, und wir können so eins mit ihm werden, dass wir auch fühlen, was er fühlt. Wenn wir uns auf sein Wort einlassen, nehmen wir die Eigenschaften seiner göttlichen Natur an. Die Heilige Schrift ist wie die DNA von Jesus - er ist das fleischgewordene Wort. Je mehr wir von diesem Wort in unser Herz aufnehmen, desto ähnlicher werden wir ihm.

Zweifel ist etwas, das der Feind benutzt, um dich zu besiegen. Der Feind arbeitet gerne mit technischen Details, aber alles, was nicht aus dem Glauben kommt, ist Sünde - also ist Zweifel Sünde. Du hörst, dass du etwas tun sollst, z. B. für jemanden beten, und sofort kommen dir Ängste oder Zweifel in den Sinn, die dich davon abhalten wollen, das zu tun, was du zuerst gehört hast. Wie im Garten: "Hat Gott wirklich gesagt?" Wenn du den Gedanken hast: "Ist das wirklich Gott?", versucht der Feind, dich dazu zu bringen, Gott in Frage zu stellen oder an seinen Worten zu zweifeln. Das alles spielt sich im Inneren ab - der Heilige Geist und ein böser Geist kämpfen um deinen Gehorsam. Beide wollen, dass du dich nach den Dingen entscheidest, die du hörst. Du, Gott und Satan hören sich im Inneren alle gleich an; also ist die Botschaft das, woran du erkennst, ob es Gott, Satan oder du (dein Fleisch) bist. Zweifeln bedeutet, innezuhalten, zu zögern und sich zurückzuziehen. Ob es Sünde ist, hängt davon ab, was du tust. Der Versuchung zu widerstehen ist keine Sünde, aber der Versuchung zu zweifeln (innezuhalten und sich zurückzuziehen) nachzugeben ist Sünde. Widerstehe der Versuchung zu zweifeln - tu, was Gott gesagt hat - und erwarte Heilung, wenn du im Namen Jesu für Menschen betest.

Die meisten Menschen lehren Heilung aus der Sicht der Kranken oder aus der Sicht der Jünger - nicht aus der Sicht von Jesus. Jesus wirkte als alttestamentlicher Prophet, als er auf der Erde wandelte. Der neutestamentliche Bund begann erst, als Jesus sein Blut vergoss. Er wurde seit Johannes dem Täufer gepredigt (aber nicht in Kraft gesetzt). Er sprach zu den Menschen des Alten Testaments. Wenn du mit dem Heiligen Geist erfüllt bist, musst du nicht mehr nach der Gerechtigkeit hungern und dürsten - du bist jetzt die Gerechtigkeit Gottes in Jesus Christus, unserem Herrn. Die meisten lehren Heilung aus den Schriften des Alten Testaments, die noch unter dem Alten Bund stehen. Das Reich Gottes ist wie ein Senfkorn (klein) - wenn du Glauben hast, hast du genug. Es kommt nicht darauf an, wie viel, sondern ob du Glauben hast. Entweder du glaubst oder du glaubst nicht. Jesus sagte: "Wenn ihr Glauben habt wie ein Senfkorn, so werdet ihr sagen: 'Geh weg!', und es wird weggehen." (Mat. 17:19-20)

Der Glaube spricht! Er ist in deinem Herzen und er kommt aus deinem Mund. Es geht nicht um die Quantität des Glaubens - es geht um die Qualität des Glaubens. Es gibt unverfälschten, reinen Glauben, und es gibt verfälschten oder verdorbenen Glauben, der nicht auf der Wahrheit beruht. Nur wenn dein Glaube auf dem beruht, was Gott wirklich gesagt hat (und nicht auf der Meinung eines Menschen oder deiner Meinung, wie es sein sollte), wird dein Glaube die von Gott gewünschten Ergebnisse bringen. Es ist nicht die Menge, sondern der beharrliche Glaube, nicht der zweifelnde Glaube, sondern der unerschütterliche Glaube, der Gottes Ergebnisse bringt. Glaube nur an Jesus, das ist alles, was du tun musst. Großer Glaube ist ein Glaube, der nicht aufhört zu glauben, egal was passiert. Selbst angesichts von Situationen, die wie harte Fakten erscheinen, die nicht geändert werden können - wenn du nur glaubst und ein Nein als Antwort ablehnst, wirst du etwas bekommen. (Beispiel aus der Bibelgeschichte: Sogar die Hunde fressen die Krümel.)

Alles, was sich zwischen dich und Gottes Verheißung stellt, ist das Werk des Teufels, eines Widersachers, der dich davon abhalten will, die Verheißung zu erhalten. Jeder, der etwas anderes sagt als das, was Gottes Wort sagt, ist ein Widersacher. Höre nicht auf zu glauben, höre auf nichts anderes; die Wahrheit ist, dass du durch die Striemen Jesu geheilt wurdest! Höre auf Gott, stimme mit Gott überein, bleibe hartnäckig, tue alles, um zu stehen und dann zu stehen. Lass nicht zu, dass dich irgendetwas oder irgendetwas dazu bringt, von deinem Glauben abzulassen.

Glaube ist eine Entscheidung für das Vertrauen in Gott - jeder kann Glauben haben. Ungläubige oder Menschen, die die Wahrheit nicht kennen, können das Wort Gottes hören und gerettet werden, das Wort Gottes hören und geheilt werden, usw. Sie nehmen Gott einfach beim Wort, indem sie sich entscheiden, darauf zu vertrauen, dass es wahr ist - zu glauben. Viele verzweifelte Menschen wurden aufgrund ihres "Glaubens" geheilt, weil sie glaubten, Jesus könne sie heilen. Nun aber, seit dem Pfingsttag, nachdem Jesus sein Blut vergossen und die Striemen, die er für uns trug, getragen hat, haben wir als Christen, die mit dem Heiligen Geist erfüllt sind, die Macht und den Auftrag, den Kranken die Hände aufzulegen, damit sie gesund werden, die Toten aufzuerwecken und Dämonen auszutreiben. Es ist kein gutes Beispiel dafür, wie wir JETZT unsere Heilung erhalten können, wenn wir auf das schauen, was vor dem Neuen Bund geschah - bevor Jesus sein Blut für uns vergossen hat. Damals hatte er sein Blut noch nicht vergossen und sie brauchten nur zu Jesus zu kommen, den Saum seines Gewandes zu berühren, damit er nur ein Wort sprach, usw. JETZT hat er unsere Schmerzen getragen, er ist um unserer Übertretungen willen verwundet und um unserer Missetaten willen gequält worden, die Strafe unseres Friedens lag auf ihm, und durch seine Striemen sind wir (jetzt) geheilt worden. In Petrus 2,24, nachdem Jesus ans Kreuz gegangen war, heißt es: Durch seine Striemen seid ihr geheilt worden. Unsere Heilung wurde bezahlt und wir erhalten sie durch den Glauben an den Jesus, der diesen hohen Preis für uns bezahlt hat, damit wir ihn nicht zahlen müssen. Wir nehmen unsere Heilung durch den Glauben an unseren Erlöser, Jesus Christus, an. Du empfängst entweder, indem dir jemand, der gläubig ist, die Hände auflegt und dem Feind befiehlt, dich loszulassen und zu gehen, und indem er im Namen Jesu Leben zu deinem Körper spricht - oder durch deinen eigenen Glauben an das, was er für dich erworben hat.

Wie viel Kraft du hast (die Salbung Gottes ist die Manifestation des Geistes Gottes), hängt davon ab, wie viele Schichten du abgeschält hast, um mehr von ihm zu enthüllen. Du kannst nicht aus deiner eigenen Kraft heraus handeln - es ist Seine Kraft in dir. Je mehr du stirbst, desto mehr von Ihm wirst du sehen. Wir sollten sterben wollen - nicht mehr ich, der ich lebe, sondern Christus in mir.

Das Problem, der Grund, warum wir machtlos bleiben, ist, dass wir immer wieder versuchen, das zu werden, was wir schon sind; und solange wir das tun, werden wir nie das SEIN, was wir schon sind. Wir sehen uns an, was wir verbockt haben, und es fällt uns schwer zu glauben, dass wir etwas für Gott tun können. Unsere Vorstellung von uns selbst ist größer als unsere Vorstellung von Gott. Er muss größer werden und wir müssen in unseren Augen, unseren Gedanken usw. kleiner werden. Du bist der, von dem Er sagt, dass du es bist, egal was in deinem Leben noch sterben muss. Wenn du anfängst, so zu handeln, als würdest du das glauben - nimm Gott einfach

Diese Version von Total HTML Converter ist

unregistriert.

und du wirst dich verändern. Das Leben wird aufregend werden, wenn du es auf Gottes Art lebst. Bringe die Gedanken zum Schweigen, mit denen der Feind deinen Geist füllt - er wird alles tun, um dich aufzuhalten, dich zum Zweifeln zu bringen und Gottes Weg (die Wahrheit) nicht einmal die Gelegenheit zu geben, in und durch dich zu wirken. Er weiß, dass es deine Aufgabe ist, seine Werke zu zerstören, die Werke des Feindes, und das will er nicht.

Schon im Alten Testament hieß es: Was immer du in die Hand nimmst, wird gesegnet werden; unser Bund ist ein besserer. Fang an, deine Hand in seinen Dienst zu legen. Lege die Hände auf die Kranken und sie werden gesund.

Diese Version von Total HTML Converter ist

u

Gott lieben und seine Gebote halten, das ist das Wichtigste. Hilf den Menschen! Das ist das Herz Gottes. Geh mit Gott, diene ihm und sei ein Segen. Gott will, dass es dir gut geht, damit du in seinem Reich arbeiten kannst. Er will, dass es den Seinen gut geht - das bringt ihm Ehre und Ruhm. Sein Volk ist ein wohlhabendes Volk. Er ist ein guter König.

Wir wollen den Willen Gottes auf der Erde durchsetzen und die Werke des Feindes zerstören. In Christus sollen wir immer triumphieren - es gibt einen Krieg - aber wir gewinnen!

Gott ist nur deshalb an Zahlen interessiert, weil sie Menschen repräsentieren; genau die, für die er seinen Sohn in den Tod geschickt hat.

Du kannst die Bündnisse nicht vermischen - die meisten Kirchen tun das. Die Gnade ist die Grundlage unseres Bundes. Die Grundlage des alten Bundes war das Gesetz. Das ganze Buch Galater widerlegt, dass man Jesus zum Gesetz hinzufügt und das Christentum nennt. Der alte Bund versucht immer, sich Gottes Gunst zu verdienen - die Erlösung erfolgt nicht durch Werke, sondern wir brauchen eine neue Einstellung, in der wir für Gott leben, weil wir ihn lieben und für seine Gnade dankbar sind. Übrigens: Heilung ist ein Teil deiner Erlösung und auch sie erfolgt nicht durch Werke, sondern ist ein kostenloses Geschenk, das du durch den Glauben an das, was Jesus für dich getan hat, erhältst. Wir müssen allerdings einigen Dingen absterben, wir müssen gehorchen und diszipliniert sein und ein Herz haben, um Gott zu gefallen und anderen zu dienen; aber aus Liebe und nicht aus Zwang.

Johannes 4:1-14 spricht von der Wiedergeburt. Lebendiges Wasser bedeutete bewegtes Wasser - totes Wasser war stilles Wasser. Wenn du von diesem lebendigen Wasser (dem Geist) trinkst, wirst du nie wieder Durst haben.

Wenn Gott uns einen Ausweg gibt, bedeutet das nicht eine Tür, sondern einen Ausweg - wie wir hindurch und auf die andere Seite kommen. Dieser Weg ist in der Heiligen Schrift zu finden. Er wird dir eine Schrift geben, die die Kraft hat, dich zu retten.

Im geistlichen Bereich hat der Feind das Recht, dich auf der Ebene deines Wissens zu prüfen - aber wenn du nicht nach dem lebst, was du weißt, kann der Feind dich besiegen; er kann es nicht, wenn du in der Wahrheit lebst, die du hast. Leider wandeln nur wenige in der Wahrheit, die sie kennen. Du hast Herzenswissen, das zu Kopfwissen werden muss; Offenbarungswissen - um zu wissen, dass du weißt, dass du weißt! Dein Verstand muss erneuert werden, da dein Geist bereits neu geworden ist. Dein Geist diktiert deinem Körper, was er zu tun hat. Wir müssen unseren Geist erneuern. Wenn unser Verstand mit dem übereinstimmt, was wir wirklich sind - unserem Geist - dann werden wir die sein, zu denen Gott uns berufen hat - die du in Christus bist. Dann wirst du anfangen, so zu handeln, so zu reden und die Dinge zu tun, zu denen wir be r u f e n sind. Deshalb gibt es so viele Konflikte in dir - dein Geist weiß es und dein Verstand kämpft darum, an dem festzuhalten, was ihm vertraut ist und was ihm beigebracht wurde, bevor er wiedergeboren und zu einer neuen Kreatur in Christus Jesus wurde. Wie ein Mensch zu denken, ist ein fleischlicher Verstand, und das ist der Tod. Wir müssen geistlich gesinnt und reif werden. Nicht die Zeit bestimmt deine Reife, sondern wie sehr du das, was du weißt, umsetzt und tust, was Gott sagt, bestimmt deinen Reifegrad.

Du wirst nicht frei von Sünde sein, bis du dich weigerst zu sündigen oder Sünde in deinem Leben zu akzeptieren - bis du sie hasst. Du wirst erst dann frei von Krankheit sein, wenn du dich weigerst, sie zu akzeptieren, wenn du sie hasst und dich weigerst, sie in deinem Leben zuzulassen. Wenn du nicht gegen sie kämpfst, dann nimmst du sie an - deshalb nennt man es den guten Kampf des Glaubens. Du kannst dich nicht einfach zurücklehnen und darauf warten, dass Gott etwas tut. Das hat er bereits getan: Er hat seinen Sohn geschickt, um den Preis für dich zu bezahlen. Jetzt nimmst du deine Heilung im Glauben an und widerstehst dem Feind und all seinen Lügen, während du die Wahrheit verkündest. Wie lange noch? Bis er keinen Platz mehr in dir hat, bis der Feind besiegt ist - weg!

Johannes 6:28-40 fragt: Was sollen wir tun, damit wir die Werke Gottes wirken können? Er antwortete: Das ist das Werk Gottes, dass ihr an den glaubt, den er gesandt hat. Das letzte Werk, das du tun wirst, ist zu glauben, gerettet zu werden - danach tut er das Werk durch dich, wenn du weiterhin an ihn glaubst. Glaube nur, dass er tun wird, was er gesagt hat. Wenn du Jesus hast, wirst du zufrieden sein. "Ich bin das Brot des Lebens; wer zu mir kommt, wird nie mehr hungern, und wer an mich glaubt, wird nie mehr dürsten." Das Leben für Gott sollte dich nie auslaugen oder schwer sein - es ist lebensspendend, befriedigend und erfüllt unsere Bedürfnisse. Gott wohnt in dir! Schau nicht woanders hin, um deine Bedürfnisse zu stillen.

Handle richtig, bis du nicht mehr handeln musst. Tu, was das Wort Gottes sagt - lebe im Wort Gottes, bis es sich in deinem Leben auswirkt. Es ist das Tun, das die Dinge verändert - nicht das Warten darauf, dass er noch mehr tut, als er bereits getan hat. Er hat deine Krankheit bereits getragen, d a m i t du es nicht tun musst - tu so, als wärst du geheilt, und weigere dich, vom Wort Gottes abzulassen - sag, dass du geheilt bist. Lass nicht zu, dass der Feind dir deine Heilung stiehlt, weil er dir sagt, dass du das nicht sagen darfst - er wird dir sagen, dass es offensichtlich nicht stimmt. Er ist ein Lügner und ein Dieb, warum solltest du auf ihn hören wollen. Sag es! Sei mutig wie David und wisse, dass es keinen Riesen (Krankheit) gibt, der größer ist als DEIN GOTT! Befiehl der Krankheit (nenne sie) im Namen Jesu zu gehen und erwarte, dass sie verschwindet.

Was du glaubst, wenn du betest - d a s wird geschehen. Glaube nur. Nicht, was du zu glauben versuchst - sondern was du glaubst. Verwechsle nicht, wie du dich fühlst, mit dem, was du glaubst. Du fühlst dich vielleicht nicht geheilt, aber du kannst Gottes Wort aufrichtig glauben, dass du geheilt bist, egal wie du dich fühlst; Gefühle diktieren nicht deinen Glauben. Du musst deine Gefühle von deinem Glauben trennen und darfst nicht zulassen, dass deine Gefühle bestimmen, was du sagen wirst. Du glaubst in deinem Herzen und sagst mit deinem Mund, was Gott sagt. Wenn du das lange genug tust, werden sich deine Gefühle mit deinem Glauben in Einklang bringen lassen.

Wir haben gelernt, warum wir zweifeln sollten: Flüche der Generation, Sünde in deinem Leben, nicht genug Glaube, faste oder bete nicht genug, usw. - Oft kennen wir uns zu gut, um im Glauben für uns selbst zu beten. Wir glauben nicht, dass Gott uns nach dem, was wir getan oder nicht g e t a n haben, heilen wird. Wir können viel leichter Glauben für andere haben. Wenn wir nur glauben könnten, dass Gott uns ungeachtet unserer Unvollkommenheit gesund haben will, könnten wir in göttlicher Gesundheit wandeln. Es ist wahr: Er will, dass es dir gut geht, dass du vollkommen gesund bist und dass es dir an nichts fehlt. Deshalb ist es so wichtig, dass du dich immer wieder darauf besinnst, was sein Wille für dich ist. Oft bist du dein eigener schlimmster Feind (nicht Satan). Wende deinen Blick von dir selbst ab und auf Jesus. Solange du an alten, selbstzerstörerischen Glaubenssätzen festhältst und dich weigerst, dich a n Jesus und sein Wort zu halten, wirst du weiterhin in der Niederlage leben, obwohl dir in ihm der Sieg sicher ist. Du kannst ihn empfangen, aber du musst ihn zuerst annehmen und dann in ihm bleiben, um das zu bekommen, was dir in i h m gehört. In ihm leben und bewegen wir uns und haben unser Sein (Apostelgeschichte 17,28).

Gottes Gegenwart ist immer bei u n s . Er kommt und lebt mit uns, bleibt in uns; er wird dich nie verlassen oder aufgeben.

Was religiöse Menschen Arroganz nennen, nennt Gott Glauben. Was denkst du, wer du bist? Du musst WISSEN, wer du in Jesus Christus bist und dennoch demütig erkennen, was du ohne ihn wärst. Wir repräsentieren Gott: Wir tun, was er sagt, und wir sagen, was er sagt. Wenn wir das nicht tun, ist er nicht verpflichtet, uns zu unterstützen. Die Ebene der Manifestation, die du hast, wird direkt

Diese Version von Total HTML Converter ist

unregistriert.

Es bestimmt, wie viel reines Wort du sprichst - die Wahrheit. Sag das, was Jesus gesagt hat, nicht das, was diejenigen, die Heilung brauchen, oder sogar die Jünger gesagt haben. Nur Jesus ist derjenige, mit dem wir übereinstimmen und dem wir ähnlich sein sollen.

Diese Version von Total HTML Converter ist

u Heb. 1:1-4 Gott, der zu verschiedenen Zeiten und auf verschiedene Weise zu den Vätern geredet hat durch die Propheten, hat in diesen letzten Tagen (jetzt) zu uns geredet durch seinen Sohn, den er zum Erben aller Dinge eingesetzt hat, durch den er auch die Welten gemacht hat. Gott ist unser Vater (Jesus hat die Feindschaft zwischen Gott und Mensch aufgehoben). Gott liebt uns und will das Gute für uns. Wir sollen anderen die Güte Gottes zeigen, seine Liebe zur Schau stellen. Wir müssen nicht super-spirituell sein, wir müssen echt sein.

Kenne die, die unter d i r arbeiten; wir sollten eine eng verbundene Gemeinschaft sein. Kennt die Gaben, Stärken und Schwächen der anderen. E r h e b t euch gegenseitig, ermahnt e u c h , ermutigt euch und hilft einander, die Last zu tragen - liebt euch gegenseitig.

1. Korinther 2,9-10 zitiert hier einen Vers aus dem Alten Testament: Aber es steht geschrieben: "Was Gott denen bereitet hat, die ihn lieben, das hat kein Auge gesehen und kein Ohr gehört und ist auch nicht in das Herz eines Menschen gedrungen. Nun aber - Gott hat sie uns durch seinen Geist offenbart; denn der Geist erforscht a l l e s , auch die Tiefen Gottes. 1. Korinther 2,12 Wir haben aber nicht den Geist der Welt empfangen, sondern den Geist Gottes, damit wir erkennen, was uns von Gott geschenkt ist.

Der grundlegende Schlüssel, um Ergebnisse zu erzielen, effektiv zu sein und Gott zu verherrlichen, besteht darin, das Evangelium genau darzustellen; alles andere ist nicht Gottes Wort und kann daher nicht v o n ihm unterstützt werden. Er ist seinem Wort treu, um es zu erfüllen - nicht der Interpretation oder den Worten anderer.

1. Korinther 2,13-16 Es gibt zwei Arten von Weisheit: himmlische und göttliche oder irdische und teuflische Weisheit. Der natürliche Mensch nimmt die Dinge des Geistes Gottes nicht an - er kann sie auch nicht erkennen, weil sie geistlich unterschieden sind. Wir aber haben den Geist Christi (das "wir" steht hier für diejenigen, die mit dem Geist erfüllt sind).

Immer wenn du das Wort studierst, ist es Milch - begehre die reine Milch des Wortes, damit du darin wachsen kannst.

Wir sind Söhne Gottes - nicht bloß sterbliche Menschen, bloße Menschen. Wenn du ein wiedergeborenes Kind Gottes sagen hörst: Ich bin nur ein Mensch, dann wissen sie nicht, wer sie in Christus sind. Du magst ein Mensch sein - aber du bist nicht nur ein Mensch, seit Christus in d i r wohnt. Christsein ist Christusähnlichkeit. Menschlichkeit ist Menschengestalt. Wir sollen die Ähnlichkeit mit Christus annehmen, uns in Christus kleiden und unsere Menschlichkeit ablegen oder sterben. Du kannst ein Überwinder sein und bist dazu berufen. Oder wir können fleischlich und geistlich unreif sein. Erst wenn wir erwachsen werden, werden wir fruchtbar - Frucht wächst und wird mit der Zeit reif.

Gaben werden gegeben, aber sie funktionieren alle durch den Glauben und erfordern, dass du dich geistig anstrengst. Je mehr du das tust, desto fruchtbarer wird deine Gabe wirken.

Jeder Christ sollte ein Lehrer sein - sowohl ein lernender Jünger als auch ein Schüler, der andere in die Lehre nimmt, damit auch sie lernen können.

Die feste Speise gehört denen, die volljährig sind, die durch den Gebrauch ihre Sinne geschult haben, um Gutes und Böses zu unterscheiden. (Hebräer 5:14)

Gott ist ein Geist; und die ihn anbeten, müssen ihn im Geist und in der Wahrheit anbeten. Johannes 4:23-24

Meine Speise ist, den Willen dessen zu tun, der mich gesandt hat, und sein Werk zu vollenden. Das Wort ist Milch - den Willen des Vaters zu tun ist Speise; die durch den Gebrauch ihre Sinne geschult haben, um Gutes und Böses zu erkennen. Wir müssen Täter des Wortes sein.

Johannes 4:36 Und wer erntet, erhält Lohn und sammelt Frucht für das ewige Leben:

Die Menschen haben ein "American Dream Gospel" geschaffen, sie jagen den Segnungen hinterher. Suchet zuerst nach dem Reich Gottes und der Segen wird euch überkommen. Du brauchst nicht zu suchen, um gesegnet zu werden. Es gefällt Gott, dass es denen gut geht, die sein Reich an die erste Stelle setzen.

Sei niemals verzweifelt - in Verzweiflung. Gott wird dich mit allem versorgen, was du brauchst, wenn du i h m nur vertraust und gehorchst.

Wenn du dir die Sorgen anderer Menschen zu Herzen nimmst, wirst du weniger Sorgen haben. Wenn du dich darauf konzentrierst, andere zu heilen, wirst du gesund sein. Was du säst, wirst du ernten; und wenn du erntest, wirst du wieder säen. Es dauert seine Zeit, bis die Saat aufgeht. Werde nicht ungeduldig und nicht müde, Gutes zu tun.

Als du Christ wurdest, hast du Gott das Eigentum, die Herrschaft über dich übergeben. Du bist nicht mehr dein Eigentum. Du gehörst ihm. Es geht nicht mehr um dich, s o n d e r n um Ihn: Ihn zu verherrlichen, Ihm zu dienen, Ihm zu gehorchen und für Ihn und seine Sache zu leben - sein Reich.

Gott ist immer p ü n k t l i c h ; und er wird dich immer pünktlich dorthin bringen, wo du sein musst, um seinen Willen zu tun.

Dein Glaube, die Kraft Gottes und der Geist folgen deiner Absicht (dem Motiv deines Herzens und deinem Wunsch). Gott wird dir die Wünsche deines Herzens geben. Es ist eine Herzensangelegenheit - es kann nicht nur eine mentale Übung oder eine Formel sein. Gott kennt dein Herz. Er ist in der Lage, seinen Willen durch dich zu erfüllen, weil dein Herz eins (in Übereinstimmung) mit seinem Herzen geworden ist. Wenn er dir den Wunsch deines Herzens gibt, wird sein Wille erfüllt.

Binden und Lösen bedeutet, etwas zu verbieten oder zu erlauben. Zurechtweisen bedeutet, dass man etwas anspricht oder ihm sagt, was es tun soll - sei konkret. Sage nicht einfach: "Ich tadle dich." Sag: "Ich weise dich zurecht und befehle dir, deinen Auftrag zu beenden, (Name der Person) loszulassen und JETZT zu gehen und nie mehr zurückzukehren."

Matthäus 8:3 Es war Jesu Wille und sein Wesen, dass er geheilt wird. Matthäus 8:6 Als er hörte, dass der Knecht krank war, sagte er: "Ich will kommen und ihn heilen: Ich werde kommen und ihn heilen. Er war willig und wollte, dass der Knecht geheilt wird.

Um zu verstehen, wie man im Glauben handelt, muss man Autorität verstehen. Der Schlüssel zu großem Glauben ist Autorität. Der Hauptmann verstand Autorität (Mat. 8:8-10).

Demut bedeutet, dich so zu sehen, wie Gott dich sieht, und über dich zu sagen, was er über dich sagt, denn nur dann unterwirfst du

Diese Version von Total HTML Converter ist

unregistriert.

ohne Autorität. Wenn du dich demütigst, beugst du dein Knie vor deinem König und seiner Autorität über dich - du wirst nicht darauf bestehen, die Dinge so zu sagen, wie DU sie siehst, oder zu sagen, wie du denkst, dass die Dinge sind, wenn das etwas anderes ist als das, was er sagt. Wenn du dich weigerst, gute Dinge über dich selbst zu sagen - über das, was du in Christus bist - dass dir Autorität gegeben wurde, ist das eigentlich Stolz und/oder Rebellion. Entweder denkst du, dass du es besser weißt (Stolz), oder du weißt, dass Gottes Wort wahr ist, weigerst dich aber einfach, es zu befolgen.

Diese Version von Total HTML Converter ist

u (Rebellion).

Wir sagen die Wahrheit, auch wenn es eine harte Wahrheit ist, in Liebe. Du sagst sie, weil du sie liebst und nicht willst, dass sie untergehen.

Was ist wahr, das, was Gott sagt oder deine Erfahrung? Was ist wahr, das, was du immer gedacht hast oder wovon du überzeugt warst - oder das, was Gott sagt? Du magst dich aufrichtig irren, aber du liegst trotzdem falsch. Wenn du nicht mit Gott übereinstimmst, musst du davon überzeugt sein, dass Gottes Wort wahr ist, dass er nicht lügen kann, dass DU der bist, von dem er sagt, dass du es bist, und dass DU TUN KANNST, was er sagt, dass du tun kannst - und dass ER TUN WIRD, was er sagt, dass er tun wird. Das zu glauben, zu sagen und danach zu handeln, ist Glaube. Du magst noch nicht die Person sein, von der er sagt, dass du es bist, aber wenn du es im Glauben als wahr annimmst, wirst du es sehen und erleben, wenn der Glaube an Gott und sein Wort es in dir bewirkt.

Die Kirche wurde geschwächt, indem man ihr die absolute Wahrheit genommen hat; es gibt so viele Varianten und Lehren. Es gibt die reine Wahrheit - die absolute, unveränderliche Wahrheit.

Es gibt keinen Dämon, keinen Teufel, kein Fürstentum, das stärker ist als ein Christ; denn per Definition sind es Jesus und du, Christus ist in dir. Kein Teufel kann es mit ihm aufnehmen; denn der, der in dir ist, ist größer als der, der in der Welt ist.

Der Heilige Geist ist der Vollstrecker der Kraft und der Christ ist der Mitarbeiter Gottes, der mit Christus sitzt (Autorität hat). Wir haben keine delegierte Autorität. Alle Macht und Autorität wurde Jesus im Himmel und auf der Erde gegeben; wenn du in ihm bleibst, wird er das Werk durch dich tun. Du tust es in seinem Namen; es ist seine Vollmacht. (Matthäus 27:18)

Wenn sie euch aufnehmen, nehmen sie mich auf; wenn sie euch ablehnen, lehnen sie mich ab. Du repräsentierst mich und was du in meinem Namen tust, wird von mir autorisiert (ermächtigt). Du musst nicht perfekt sein, damit Gott kraftvoll durch dich wirken kann. Es ist sein Werk, seine Macht, sein Wille; du musst nur ein williges, gehorsames Gefäß sein. Dir wird gesagt, dass du den Kranken die Hände auflegen sollst - du gehorchst einfach und er tut das Werk.

Der Feind hat die Fähigkeit, dich anzugreifen, aber er hat nicht die Autorität. Alle Autorität gehört Jesus. Du hast keine Autorität, aber du trägst seinen Namen und bist gesandt worden, um diesen Namen (der für seine Autorität steht) zu benutzen, um die Werke des Feindes zu zerstören. Es ist wie bei einem Polizisten - John Doe hat an und für sich keine Autorität, aber sein Abzeichen gibt ihm die Befugnis, anderen zu sagen, was sie zu tun haben, er repräsentiert das Gesetz des Landes. Wir repräsentieren Christus und sein Wort, seinen Bund. Gott besucht uns nicht, er wohnt in uns. Wir sind es, durch die er Gutes tut. Wir müssen nicht nur uns selbst so sehen, wie er uns sieht, sondern auch andere Menschen so sehen, wie er sie sieht und Mitleid mit ihnen haben.

Apostelgeschichte 3,1-9 nicht irgendein langes Gebet, "sondern ein solches, das ich dir gebe: Im Namen Jesu Christi von Nazareth steh auf und wandle."

Apostelgeschichte 3,12-16 war es nicht ihre Kraft oder Heiligkeit. Es war der Name Jesus, der durch den Glauben an seinen Namen diesen Mann stark machte. Es ist nicht dein Glaube, den du heraufbeschworen hast - es ist der einfache Glaube an ihn, der Glaube an den Namen Jesu. Es geht nicht um deinen Namen oder deine Würdigkeit - es ist SEIN NAME. Du brauchst also nicht zu zögern, sondern kannst dich trauen, die Werke zu tun, zu denen er dich ruft.

Du musst sicherstellen, dass der Teufel weiß, dass du es ernst meinst; du wirst nicht zu rückweichen. Er wartet darauf, dass du zweifelst oder etwas sagst, das zeigt, dass du gar nicht glaubst, dass du geheilt bist - du hoffst nur, dass es funktioniert. Sage nichts, was deinen Glauben an das, was er gesagt hat, in Frage stellt. Er hat gesagt, dass du geheilt bist - sag DU nichts anderes. Höre nicht auf zu glauben, egal was passiert.

Der Geist hebt nicht ab - er ist immer präsent.

Der Heilige Geist ist uns gegeben, damit wir das Werk Gottes tun können. Er verstärkt unsere Absicht, bis Gottes Wille vollendet ist. Als neu geschaffene Männer und Frauen - neue Geschöpfe in Christus - sind wir Gottes Sohn, der Diener des Menschen und der Meister des Teufels. Die Engel sind unter euch und wir werden sie eines Tages richten.

In 1. Johannes 1,20 steht: Ihr habt eine Salbung von dem Heiligen, und ihr wisst alle Dinge.

In Lukas 4:18 steht: Der Geist des Herrn ruht auf mir, weil er mich gesalbt hat, das Evangelium zu verkünden usw. usw. ...

Gal. 3:1 Warum wollt ihr der Wahrheit nicht gehorchen? Habt ihr im Geist angefangen, werdet ihr durch das Fleisch (eure Bemühungen) vollendet? Derjenige, der euch den Geist gibt und Wunder unter euch wirkt, tut es durch das Hören des Glaubens.

Gal. 3:16 Gott hat mit Jesus einen Bund geschlossen, eine Verheißung für einen Samen, der Christus ist (durch Abraham). Das Gesetz hat die Verheißung nicht aufgehoben. Wir leben in der Verheißung durch den Glauben, denn wir sind Kinder Gottes durch den Glauben an Jesus Christus.

Verkünde den Gefangenen die Befreiung! Biete sie nicht an - verkünde sie. Die Menschen werden nicht durch deine Hände geheilt, sondern durch die Striemen Jesu - es ist bereits geschehen - verkünde es!

Gal. 4:1 Wir sind das Erbe, solange wir ein Kind sind (durch den Glauben an Christus Jesus) - obwohl wir Herr über alles sind, ist Jesus der König der Könige und der Herr der Herren; Jesus ist unser Herr.

Jesus hat das Reich Gottes gepredigt, eine Regierung, nicht eine Religion. Das Christentum ist die Erfüllung eines Versprechens, sich mit den Menschen zu vereinen. In Gal. 4:6 steht: Und weil wir Söhne sind, hat Gott den Geist seines Sohnes in eure Herzen gesandt. Erst sind wir Söhne, dann wird der Geist seines Sohnes in unsere Herzen gesandt (erst werden wir gerettet und dann empfangen wir den Heiligen Geist - werden vom Geist erfüllt).

1 Samuel 10,1-6 Saul wurde zum König gesalbt, gesalbt zum Oberhaupt über sein Erbe. Und der Geist des Herrn wird über dich kommen, und du wirst mit ihnen weissagen und wirst in einen anderen Menschen verwandelt werden. Dies ist ein Bild und ein Schatten der Erlösung.

Wir wurden auserwählt - gesalbt - wiedergeboren - vom Geist erfüllt, um zu tun, was getan werden muss, und um Gutes zu tun. Du musst dir nicht sagen lassen, was ein Kind tut. Du tust, was richtig ist, weil es richtig ist. Wir sind Söhne Gottes, wir fangen als Kinder an und müssen uns sagen lassen; aber als reifer Sohn tun wir die Werke Gottes, wenn wir die Notwendigkeit sehen und der Geist uns

Diese Version von Total HTML Converter ist

unregistriert.

Wenn wir einen Fehler machen, kann Gott ihn beheben; aber wenn wir nichts tun, kann er nicht durch uns wirken. Jesus tat, was er tat, weil Gott mit ihm war - wir werden die gleichen und noch größere Werke tun, weil er mit uns ist.

Diese Version von Total HTML Converter ist

u

Wie man in Gottes Dienst tritt:

1. Die Hingabe unseres Willens, um den Willen Gottes zu tun.
2. Erkenne dich selbst als Gottes Sohn und als Diener des Menschen.

Die Herrschaft Jesu Christi durch den Heiligen Geist ist das, was die Arbeit erledigt - nicht das Betteln und Flehen um Heilung. Durch die Taufe mit dem Heiligen Geist haben wir die Kraft Gottes empfangen. Durch den Glauben an den Namen Jesu werden Menschen gesund. Wir erzwingen seinen Sieg über Sünde und Tod (Krankheit und Seuchen gehören in diese Kategorie).

Wenn wir ein Bedürfnis haben, laufen wir zum Vater. Was auch immer du als Elternteil fühlst, Gott fühlt für dich, aber unendlich viel mehr. Er liebt dich - Er kümmert sich um dich! Umgehe ihn nicht und laufe zu jemand anderem, der dir hilft.

Verwerfe das Opfer Jesu, sein vergossenes Blut, nicht, indem du sagst: Heilung ist nichts für dich, du bist es nicht wert, oder andere Worte, die leugnen, was er für dich bezahlt hat. Das ist keine Demut. Jesus hat es FÜR dich getan; er will, dass du es bekommst. Etwas ist so viel wert, wie du bereit bist, dafür zu bezahlen. Gott hat entschieden, was du ihm wert bist, als er Jesus an deiner Stelle ans Kreuz geschickt hat. Er hat den Preis dafür bezahlt, dass du gerettet, geheilt und siegreich sein kannst. Jesus verdient die, für die er gestorben ist, für die er die Striemen getragen hat; er verdient dich und deine Heilung (unabhängig davon, ob du denkst, dass du es verdienst, geheilt zu werden). Er hat den Preis bezahlt - nicht du. Es geht um den Wert, den Gott dir beimisst - nicht um deinen eigenen Selbstwert. Nimm an, was er für dich erkauft hat, und nimm damit an, wer du in ihm bist.

Heilung und Sühne: Dafür ist bereits gesorgt. Sünde und Krankheit sind zwei Früchte desselben Baumes oder derselben Wurzel - dem geistlichen Tod. Deine Krankheit ist nicht immer auf die Sünde zurückzuführen, aber beide bringen den Tod. Psalm 103:1-6 Der Herr sorgt für Gerechtigkeit und Recht für alle, die bedrängt werden. Vergiss nicht die Wohltaten des Herrn; er heilt alle deine Krankheiten. Apostelgeschichte 10:38 Gott hat Jesus von Nazareth mit dem Heiligen Geist und mit Kraft gesalbt. Er ging umher und tat Gutes und heilte alle, die vom Teufel bedrängt wurden; denn Gott war mit ihm.

Heilung ist keine individuelle Angelegenheit - sie gilt für alle, die vom Teufel unterdrückt werden. Es ist bereits entschieden - du darfst entscheiden, ob du deine Wohltat, das, was für dich vorgesehen ist, in Anspruch nehmen willst. Psalm 103:10-13 Er hat mit uns nicht nach unseren Sünden gehandelt - Denn wie der Himmel hoch über der Erde ist, so groß ist seine Barmherzigkeit gegen die, die ihn fürchten. Wie ein

Wie sich ein Vater über seine Kinder erbarmt, so erbarmt sich der Herr über die, die ihn fürchten. Denn er kennt unser Wesen; er denkt daran, dass wir Staub sind.

Jesaja 53 Wahrlich, er hat unsere Schmerzen getragen (als Strafe für andere, damit sie es nicht müssen), und er hat unsere Sorgen getragen. Er wurde um unserer Übertretungen willen verwundet und um unserer Missetaten willen gequält; die Strafe für unseren Frieden lag auf ihm, und durch seine Striemen sind wir geheilt. Wenn du Jesaja 53 im Griechischen und Hebräischen liest, ist die körperliche Heilung eindeutig in der Sühne enthalten. Das Wort, das in vielen Bibeln im Griechischen und Hebräischen als "Leiden" bezeichnet wird, schließt auch Krankheit und Gebrechen ein. In Matthäus 8,16-17 heißt es dann: Damit erfüllt würde, was durch den Propheten Jesaja gesagt wurde, der sagte: "Er hat unsere Gebrechen auf sich genommen und unsere Krankheiten getragen. Hier sagt der Übersetzer direkt "Krankheiten" (eine wahrheitsgetreuere Übersetzung). Er hat alle Krankheiten für alle getragen. Diejenigen, die versuchen zu sagen, dass dies geistliche Heilung und nicht körperliche Heilung bedeutet, sollten beachten, dass dein Geist keine Heilung braucht, wenn du in Übertretungen und Sünden tot bist und einen neu geschaffenen Geist empfangen hast. Dein Geist ist vor Gott vollkommen; nur deine Seele muss zur Wahrheit erneuert werden, damit sich diese Wahrheit in deinem Körper manifestieren kann. Solange du entweder die Wahrheit nicht kennst oder nicht in der Wahrheit lebst, die du kennst, kann sie dich nicht befreien. Du musst Gottes Wort annehmen, mit ihm übereinstimmen und dich weigern, dem Feind zu glauben. Aber solange der Feind dich dazu bringen kann, seine Lügen zu glauben und Worte der Angst, des Zweifels oder des Unglaubens zu sprechen - in dem Maße, in dem du das tust - ist das der Grad, in dem du in der Dunkelheit wandelst und ihm Platz in dir gibst (obwohl er gar keinen Platz in dir haben sollte).

In 1. Petrus 2,24 heißt es: Durch seine Striemen seid ihr geheilt worden (Vergangenheitsform), weist darauf hin, dass er eure Heilung bereits angeordnet hat. Was zwischen Matthäus 8 und 1 Petrus 2 geschah, um den Wortlaut von "wir sind" in "ihr seid geheilt" zu ändern, war, dass Jesus zum Peitschenpfehl ging und den Preis dafür bezahlte - er trug die Striemen und vergoss sein Blut für euch. Jesaja hat es vorausgesagt und Petrus verkündet, dass es geschehen ist. Krankheit und Seuchen haben kein Recht, in deinem Körper zu sein, sie sind ein Hohn auf die Gerechtigkeit. Jesus hat dich bis zum Äußersten gerettet - Geist, Seele und Körper. Er hat dich mit einem Preis erkauft und du gehörst ihm. Der Feind hat kein Recht, sich in deinem Körper in Form von Krankheit, Seelenqualen oder auf andere Weise zu manifestieren.

Wenn du unterstellst, dass Gott dich krank gemacht hat oder dich aus irgendeinem Grund krank haben will, nachdem Jesus diese Striemen für dich erlitten hat, zweifelst du an Gott und provoziert ihn. An Gott zu zweifeln ist Sünde - es provoziert ihn, wenn sein Volk an ihm zweifelt. Psalm 78:17-19 Ja, sie redeten gegen Gott; sie sagten: Kann Gott in der Wüste einen Tisch herrichten? Wenn es Gott provozierte, zu fragen, ob er sie ernähren kann, meinst du, dass es ihn auch provozieren könnte, zu fragen: "Kann Gott mich heilen?" "Wird Gott mich heilen?"

In 1. Korinther 11,24-29 steht: "Das ist mein Leib, der für euch gebrochen wird. Dieser Kelch ist das neue Testament in meinem Blut. Heilungen geschehen

während des Abendmahls in der frühen Kirche und sie aßen es regelmäßig. Indem sie das Brot aßen, akzeptierten sie, was er für sie getan hatte - sie akzeptierten ihre Heilung.

Denn wer unwürdig isst und trinkt (ohne zu wissen, warum er es tut - was es bewirkt), der erkennt den Leib des Herrn nicht, der für ihn gebrochen wurde.....Darum sind viele schwach und kränklich, und viele schlafen. Dies ist ein gutes Beispiel für mein Volk die aus Mangel an Wissen zugrunde gehen. Sie wären nicht schwach, krank und würden nicht sterben, wenn sie erkennen (verstehen) könnten, was Er für sie getan und was Er für sie erworben hat. Wenn du das nächste Mal zum Abendmahl gehst, denke ernsthaft darüber nach, was Er für dich getan hat und empfang deine Heilung. Egal, ob du nur leichte Kopfschmerzen oder eine schwere Krankheit hast - empfang deine Heilung.

Wenn du nicht verstehst, wer du bist, bleibst du ein Feigling und hast Angst zu versagen. Die Gerechten sollen mutig sein wie ein Löwe! Wir müssen aufstehen und sagen, was Jesus sagt, und tun, was Jesus getan hat und immer noch durch dich tun will.

Die Heilung liegt in der Versöhnung. Du hast Ihm deinen Geist gegeben, jetzt ist es an der Zeit, Ihm deinen Körper und deinen Geist zu geben. Vertraue Gott - glaube einfach.

Diese Version von Total HTML Converter ist

unregistriert.

Wenn du für andere (oder dich selbst) betest, nenne die Krankheit beim Namen. Wenn sie nicht wissen, warum sie krank sind, sag einfach: "Sei geheilt." Befiehl der Krankheit, dass sie JETZT ihren (deinen) Körper verlässt! Sprich es mit der Kraft des Geistes Gottes, so wie du dir vorstellst, dass Gott spricht (sei nicht kleinmütig und sprich mit kühner Zuversicht). Wenn du JETZT sagst, nimm die Hände der Person für 2 oder 3 Sekunden und lass sie dann los. (Wenn du selbst die Stelle berührst, an der du Heilung brauchst.) Es ist am besten, wenn du deine

Diese Version von Total HTML Converter ist

Halte die Augen offen, wenn du das tust, denn einige böse Geister können handeln, bevor sie gehen, und zu deiner eigenen Sicherheit mußt du deine Augen offen halten. Lass keine Angst aufkommen, wenn ein Geist ausbricht. Benutze einfach weiterhin den Namen, der über allen Namen steht, und treibe ihn im Namen Jesu aus. Sprich: Du Geist der Gebrechlichkeit, ich befehle dir, im Namen Jesu zu gehen. Sage den Namen der Person, werde geheilt und sei frei von aller Krankheit und Gebrechen im Namen Jesu.

Beispiel: Krebs, im Namen von Jesus und in der Autorität dieses Namens befehle ich dir, Kents Körper JETZT zu verlassen! Angst vor Krebs, ich befehle dir, deinen Auftrag gegen Kent zu beenden, im Namen Jesu verlasse ihn JETZT! Ich verbanne dich von ihm und verbiete dir im Namen Jesu, zurückzukehren. Jetzt, Kent, spreche ich zu deinem Körper und befehle ihm, sich mit dem Wort Gottes in Einklang zu bringen. Durch die Striemen Jesu bist du geheilt worden - empfang diese Heilung jetzt in Jesu Namen. Kent, ich verkünde, dass du den Geist Christi hast und dass die vollkommene Liebe alle Furcht vertreibt. Geh in Frieden und verkünde deine Heilung zur Herrlichkeit Gottes. Ich danke dir, Jesus, für die Striemen, die du für Kent getragen hast, ich danke dir, dass du ihn von aller Krankheit befreit hast. Ehre sei Gott!

Denke daran, dass du nicht zulassen darfst, dass Unglaube, Zweifel oder Angst aus deinem Mund kommen. Verkünde deine Heilung auf der Grundlage von Gottes Wort. Gottes Wort ist die WAHRHEIT.

Wenn du Symptome verspürst, nachdem du für sie gebetet hast, sprich nicht darüber - danke Gott für deine Heilung und geh im Glauben zu Bett in der Erwartung, dass diese Symptome verschwunden sind, wenn du aufstehst. Bleibe im Glauben, egal was du siehst, was der Feind in deinem Kopf sagt oder was du fühlst. Gottes Wort sagt, dass du gesund werden sollst, und du wirst gesund werden. Du bist der Geheilte; du versuchst nicht, geheilt zu werden. Der Feind kann nicht gewinnen, solange deine Worte mit Gottes Wort übereinstimmen und du in deinem Herzen glaubst, dass Gottes Wort für DICH wahr und richtig ist.

Der Feind wird alles tun, was er kann, um dir deine Heilung zu rauben, sobald für dich gebetet wurde. Er wird vielleicht Schmerzen in deinem Körper verursachen oder auf irgendeine Weise versuchen, dich in Angst zu versetzen - weigere dich, darauf zu reagieren - verkünde weiterhin deine Heilung, nähere dich Gott, widerstehe dem Teufel weiterhin und er wird gehen müssen. Ein Wort des Zweifels oder die Aussage, dass du dich nicht anders fühlst oder dass es dir schlechter geht, ist alles, was er braucht, um dich zu fesseln - weigere dich, das zu sagen. Erkenne es als eine Taktik des Feindes, um dich von deinem Glauben abzubringen und wieder in den Unglauben oder die Angst zu treiben. Das mag vorübergehend so sein, aber wenn du dich weigerst, in Zweifel und Unglauben zurückzufallen und dich weigerst, etwas anderes als Worte des Lebens zu sprechen - hier kommt das angewandte Wissen ins Spiel, die Wahrheit zu kennen und danach zu handeln - wenn der Feind dich nicht dazu bringen kann, mit ihm zu kooperieren, wird er keine andere Wahl haben, als zu gehen. Wenn er dich dazu bringen kann, ihm zuzustimmen (indem du sagst, dass du immer noch krank bist), hast du ihm gerade einen Platz gegeben (eine Gelegenheit zu bleiben). Wenn du nur sagst, was das Wort sagt, hat er keinen Platz - denn du gibst ihm keinen Platz. Wenn andere Menschen, sogar deine Familie oder ein Pfarrer, dich fragen, wie es dir geht, und du dich irgendetwas schlecht fühlst, sag das nicht, sondern: "Ich lasse mich nicht von meinen Gefühlen leiten, ich stehe auf dem Wort Gottes und das WEISS ich: Durch die Striemen, die Jesus für mich getragen hat, bin ich geheilt!"

Wenn alle Schmerzen weg sind - sag es - gib Gott die Ehre - aber bis dahin verkünde deine Heilung, egal, was du fühlst. Das ist Handeln nach dem Wort Gottes. Das ist Gehorsam. Das ist Disziplin, angewandtes Wissen und Weisheit. Das ist Glaube. Das ist der Weg zum Sieg. Je schneller du es tust, desto kürzer ist der Weg. Zuerst hören wir das Wort (der Glaube kommt auf diese Weise) - dann tun wir das Wort (der Glaube handelt) - und dann wird das Wort in uns offenbart (unser Glaube an Jesus und das Wort wird manifestiert). So überwinden wir den Feind. 1 Johannes 5:4 Denn alles, was aus Gott geboren ist, überwindet die Welt; und das ist der Sieg, der die Welt überwindet, nämlich unser Glaube. Und an wen glauben wir? An Jesus allein. Amen.